

# Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Soziales und Sport

---

Sitzungsdatum: Dienstag, den 20.09.2016  
Beginn: 17:00 Uhr  
Ende: 17:51 Uhr  
Ort, Raum: Stadthalle, Konferenzraum 2, Wittstraße 5, 36251  
Bad Hersfeld

## **Anwesend:**

### **Mitglieder**

Herr Jan-Ulrich Saal Ausschussvorsitzender  
Herr Horst Zanger  
Frau Marie-Therese Bastubbe  
Herr Dr. Daniel Faßhauer  
Herr Thomas Hahn für Frau Tiza Mimun  
Herr Gerd Hartung  
Herr Rolf Malachowski  
Herr Uwe Seitz

### **von der Stadtverordnetenversammlung**

Herr Lothar Seitz  
Herr Hans-Jürgen Schülbe für Friedrich Rosenschon

### **vom Magistrat**

Herr Gunter Grimm anwesend für Herrn Bürgermeister Fehl-  
ing

### **Gäste**

Herr Martin Lür

## **Entschuldigt:**

### **Mitglieder**

Herr Friedrich Rosenschon  
Frau Anisa Tiza Mimun

## **Tagesordnung:**

- 1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung**
- 2. Stadtjugendring - Bericht des Vorsitzenden Martin Luer**
- 3. Antrag der Grüne/NBL-Fraktion betreffend Satzung zur Änderung der Satzung (Ersetzungssatzung) über die Erhebung einer Steuer auf Spielapparate und auf das Spielen um Geld oder Sachwerte im Gebiet der Kreisstadt Bad Hersfeld (bereits übersandt)  
0081/19**
- 4. Verschiedenes**

### **zu 1 Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung**

Ausschussvorsitzender Saal begrüßt die Anwesenden, insbesondere Herrn Martin Luer, der als Vorsitzender des Stadtjugendrings eingeladen wurde. Er stellt die Beschlussfähigkeit fest, gegen die form- und fristgerechte Einladung erheben sich keine Einwände.

### **zu 2 Stadtjugendring - Bericht des Vorsitzenden Martin Luer**

**Herr Saal** berichtet von dem SPD Antrag, ein Jugendkonzept für die Stadt Bad Hersfeld zu erstellen. Ein neuer Arbeitskreis soll gegründet werden. Dabei soll der Stadtjugendring (SJR) beteiligt werden. Herr Saal bittet Herrn Luer über den Stadtjugendring aus der Vergangenheit zu berichten und was dem Verein zukünftig wichtig sei.

**Herr Luer** stellt sich kurz vor:

- 36 Jahre, studiert derzeit Sozialarbeit und Wirtschaftspädagogik in Kassel
- 2009 aktiv als Vorsitzender des SJR (insgesamt 27 Mitglieder)
- 2011 stellvertretender Vorsitzender beim Kreisjugendring
- Mitglied im Jugendhilfeausschuss

Leitbild des SJR sei es, die Vereine miteinander zu vernetzen, sie zu unterstützen, ihre gemeinsam formulierten Interessen gegenüber der Öffentlichkeit und Politik zu vertreten sowie die Solidarität untereinander zu stärken.

**Herr Luer** bedankt sich bei den Stadtverordneten Dr. Faßhauer und Vollmar für die Unterstützung.

### Ziele:

Besuch der Vereine vor Ort  
Jugendkonzept / Jugendwegweiser  
Aktualisierung der Homepage /  
Verstärkter Internet Auftritt bei Facebook  
Gemeinsame Gespräche und Erfahrungsaustausch mit den Vereinen und Organisationen.  
Leitbild Projekt „ich wähle jung“  
Kino Werbespot  
Zusammenarbeit mit den Festspielen

### Geplante Veranstaltungen:

Neujahrsessen für Vereinsvertreter

22.09. Vortrag mit Tabea Heipel

Vortrag Timo Schad

**Herr Saal** bedankt sich für die detaillierte Ausführung und bittet um Wortmeldungen oder Fragen.

**Herr Saal** erkundigt sich nach dem Stand der angemahnten Zuschussverwendung.

**Herr Luer** berichtet, dass für das Jahr 2014 eine Entlastung erteilt wurde, weitere offene Fragen befinden sich in der Beantwortungsphase. Herr Luer entschuldigt die ausstehenden Vorlagen.

**Herr Schülbe** fragt an, wie hoch denn der Eta sei ? **Herr Luer** beantwortet die Frage:

1000,00 € Stadt / Jahr

1.600,00 €

**Herr Dr. Faßhauer und Herr Hahn** erkundigen sich nach der Intension. **Herr Hartung** fragt an welche Akteure daran teilnehmen. **Herr Grimm** berichtet in diesem Zusammenhang von der Bildung einer Arbeits- Gemeinschaft zum Sportkonzept und äußert seine Bedenken.

Es ergibt sich eine kurze Diskussion über das Procedere, **Herr Saal** schlägt vor, alle Fraktionen und Vereine, Institutionen für die Besetzung eines Arbeitskreises zum Jugendkonzept anzuschreiben.

**zu 3 Antrag der Grüne/NBL-Fraktion betreffend Satzung zur Änderung der Satzung (Ersetzungssatzung) über die Erhebung einer Steuer auf Spielapparate und auf das Spielen um Geld oder Sachwerte im Gebiet der Kreisstadt Bad Hersfeld (bereits übersandt)  
0081/19**

Herr Saal bezieht sich auf den Antrag der Grüne/NBL- Fraktion betreffend Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung einer Steuer auf Spielapparate und auf das Spielen um Geld oder Sachwerte. Weiterhin bezieht er sich auf den Widerspruch gem. § 63 Abs. 1 HGO. Herr Grimm nimmt hierzu Stellung und bezieht sich auf das Schreiben von Herrn Bürgermeister Fehling vom 25.07.2016. Nach Einschätzung des städtischen Justizars sei die unverhältnismäßige Erhöhung in der Änderungssatzung rechtswidrig. In einer neuen Sitzung soll in dieser Angelegenheit ein neuer Beschluss gefasst werden. Fragen zur Änderung gibt es keine.

**zu 4 Verschiedenes**

**Beschluss:**

**Herr Malachowski** fragt an, wie nun weiter in der Angelegenheit „Jugendkonzept“ weiter verfahren werden soll. **Herr Saal** macht den Vorschlag, alle Fraktionen und Institutionen anzuschreiben. Es ergibt sich eine kurze Diskussion über das Prozedere.

Des Weiteren trifft der Ausschuss eine Vorauswahl welche Akteure an der Arbeitsgemeinschaft teilnehmen werden.

**Herr Hartung** möchte wissen, warum die Öffnungszeiten des Bad Hersfelder Aqua Fit nicht verlängert wurden. **Herr Grimm** berichtet, dass eine Begehung am 01.09.16 stattgefunden hat. Bedauerlicherweise hat man sich auf eine Schließung geeinigt. Verschiedene Kriterien spielten dabei eine Rolle (Dienstplan Aqua Fit, schlechte Wettervorhersage, Besucherzahlen etc.).

Da keine weiteren Themen zu behandeln sind, bedankt sich Herr Saal für die Aufmerksamkeit und schließt die Sitzung.

gez. Jan-Ulrich Saal  
Vorsitzender

gez. Elke Mausehund  
Protokollführer/in